



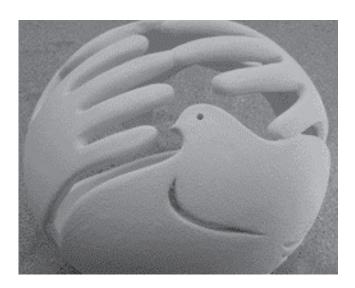
Evangelische Volkspartei

www.evp-bl.ch

Ausgabe 4/2014

Etwas zum E

"Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!" 2. Kor 13,13.



Bei der Suche nach einer Bibelstelle zum Thema "Gemeinsam" stiess ich auf diesen letzten Vers im 2. Brief an die Gemeinde in Korinth. Paulus hatte darin Fragen des Glaubens, der Ethik und der Wertehaltung, des Engagements und des Geldes besprochen. Zum Schluss entliess er seine Leserinnen und Leser in den Alltag mit dieser Zusage: Zur Gnade und Liebe Gottes gehört auch die Gemeinschaft des Heiligen Geistes. Ich frage mich, was "Gemeinschaft des Heiligen Geistes" für uns, eine Gruppe von Wählerinnen und Wählern im Kanton Baselland heute, bedeuten kann. Der Geist Gottes wirkt als Kraft, als Aktivität, als Kreativität in, mit und durch uns. Damit können wir aktiv werden. Hat nicht jeder Mensch Talente erhalten, die es zu entdecken gilt?

Ich sehe die EVP als eine Partei,

welche eine solch wertschätzende Haltung allen Menschen gegenüber in der Gesellschaft vertritt. Dies ist ein grosses, wichtiges Ziel. Paulus' Zuspruch wirkt bei mir gegen Politikverdrossenheit, gegen die Klage "Ich kann doch nichts tun". Ganz praktische Tipps, wie jede Wählerin und Wähler an ihrem Platz aktiv mithelfen kann, finden Sie in diesem EVP-Info.

Die Zusage von der Gemeinschaft des Heiligen Geistes entlastet mich aber auch ungemein. Ich werde daran erinnert, dass eine Gemeinschaft von Menschen zusammen an einem Ziel arbeitet. Viele sind aktiv, gemeinsam unterwegs. Ich bin nicht allein verantwortlich, schon gar nicht für ein Wahlergebnis. Ich leiste meinen Beitrag, aber das Ergebnis reicht weit über meinen Einfluss hinaus. Was aus dem Geist Gottes, der uns alle verbindet, entsteht, liegt nicht in unserer Hand.

Marianne Nyfeler Blaser

Was ich noch sagen wollte...

Das Ziel vor Augen

Wir befinden uns auf einem Weg. Wir haben ein Ziel vor Augen. Wir wollen bei den kommenden Landratswahlen mindestens unsere vier Sitze im Kantonsparlament erhalten. Unsere Hoffnung ist, einmal Fraktionsstärke (fünf Sitze) zu erreichen.

Die Wahlkommission unter Daniel Kaderli arbeitet intensiv. Sie erarbeitete ein Wahlkonzept. Der Kantonalvorstand hat es verabschiedet und jetzt ist die Zeit der Umsetzung: Die Fotoshootings sind bereits vorbei, die Flyer sind gestaltet und die Druckaufträge erteilt. Die Unterschriften auf den offiziellen Listen werden gesammelt, am 8. Dezember ist Abgabetag.

Wir befinden uns auf einem Weg. Wir haben ein Ziel vor Augen. Ob dieser Weg der Richtige ist? Gibt es nicht auch andere Wege, die zum Ziel führen? Es gab viele Diskussionen darüber. Das ist auch richtig so. Im Sommer haben wir uns für einen entschieden und entschieden, gespannt und hoffnungsvoll folgen wir heute diesem.

Aber etwas brauchen wir jetzt: Zusammenhalt! Nur mit gemeinsamem Einsatz für das Ziel werden wir erreichen, was wir uns erhoffen. Lassen wir uns dabei inspirieren von einer Persönlichkeit, die ein Leuchtturm für die Menschheit ist: Mahatma M.K. Ghandi (1869 – 1948). Beharrlich gegen alle Widerstände hat

Beharrlich gegen alle Widerstände hat er gemeinsam mit Gleichgesinnten auf gewaltfreie Weise sein grosses Ziel verfolgt: Die Respektierung der Menschenrechte der unterdrückten Kulis (Inder) in Südafrika und dann in Indien das Erreichen der Unabhängigkeit von England. Ein Einsatz, den er leider mit dem Leben bezahlen musste. Ein Satz von ihm möge uns ermutigen:

"Wir werden tagtäglich Zeugen dafür, dass das Unmögliche von gestern das Mögliche von heute wird."

Urs von Bidder, Kantonalpräsident

à propos ...

Wie kann ich die EVP bei den Wahlen am besten unterstützen?

Grundsätzlich geht es zuerst um die Parteistimmen, das bedeutet um die Anzahl Linien, die unserer Partei zugerechnet werden und erst dann um die einzelnen Personen. Deshalb helfen Sie uns am meisten, wenn Sie, die

Parteiliste 4 unverändert einlegen.

Dann erhält die EVP so viele Stimmen, wie im jeweiligen Wahlkreis Sitze zu besetzen sind. Auch dann, falls es leere Linien auf der Liste hat.

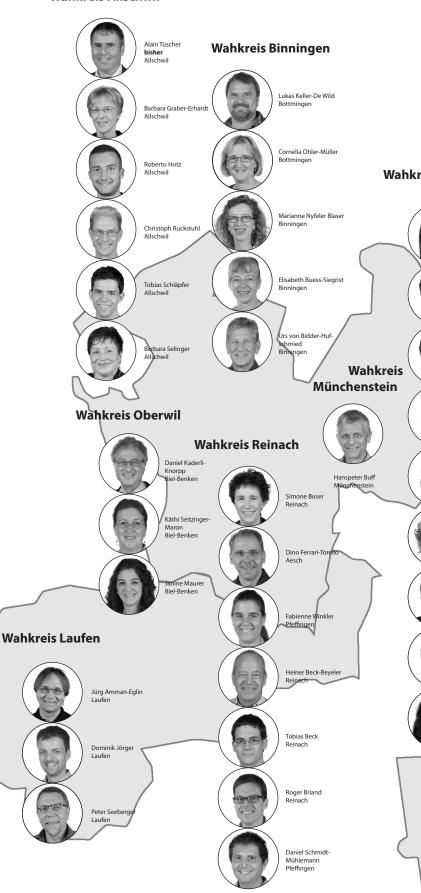
Jede Stimme zählt!

Mit jeder Ihrer Stimmen im jeweiligen Wahlkreis wird die **ganze Wahlregion gestärkt.** Damit wollen wir eine Wiederwahl der Bisherigen erreichen. Wir wünschen uns sehr, mit dem **Gewinn** eines zusätzlichen Sitzes künftig mit **Fraktionsstärke** im Parlament vertreten zu sein. Bitte beten Sie dafür. Und werfen eine **unveränderte** Liste 4 ein.

Herzlichen Dank! Die EVP ist die einzige Partei, die an Wunder glaubt... ☺

Daniel Kaderli, Leitung Wahlkommission

Wahkreis Allschwil



Wahkreis Pratteln



Finanzen: Landrats-Wahlkampf

Wenn Sie diese Zeilen lesen, wird wohl der Wahlkampf für die Landratswahlen 2015 bereits in vollem Gange sein. Die Wahlkommission ist schon seit längerem am Arbeiten und die ersten Rechnungen sind bezahlt. Herzlichen Dank und ein Verglets **Gott** all jenen, die schon einen Beitrag an die Wahlauslagen gespendet haben. Im November werden wir noch einen separaten Spendeaufruf an alle Mitglieder und Freunde erlassen. Die Spendenbestätigungen für 2014 werden wie gewohnt im Januar 2015 verschickt. Der Kassier wünscht allen frohe und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und Gottes Segen im neuen Jahr.

Jakob von Känel, Kantonalkassier

AZB 4002 Basel

Wir wagen es!

Nach dem "Wahlplakatewald" von 2011 hatten wir, ein paar Mitglieder der EVP, in der drauffolgenden Zeit das Bedürfnis, bei den nächsten Wahlen darauf zu reagieren. Der Gedanke keimte und wir haben ihn immer weiter gesponnen. Eine LR Wahlkampagne ohne Plakate! Das wär's! Vorspuren für neue Wege! Mutig und gewagt aus den bestehenden Gepflogenheiten ausbrechen! Umwelt und Wählerschaft respektieren, und handeln! Die Regierungsratskandidatur von Thomi Jourdan hat uns noch viel mehr angespornt: Die EVP Baselland kann mehr bewegen, als allgemein angenommen! So stellten wir ein "Argumentarium" zusammen. Dem folgte die Gründung der Wahlkommission und von ihr ein Antrag an den Kantonalvorstand. Nach dessen Genehmigung konnten wir all die Ideen ausarbeiten, die wir schon parat hatten. Und so wagen wir eine "plakatefreie" Landratskampagne weil:

- wir auf die Stimmen der Wähler hören, denn diese Stimmen brauchen wir
- weil es nicht sein darf,dass die Politik die Wählerinnen und Wähler "wahlmüde" macht mit einer Reizüberflutung
- wir für die Umwelt stehen: "grüner, statt Plakatewald"
- wir uns einsetzen für Aufbruch und Veränderungen, Mut haben Neues zu wagen
- wir Werte vertreten
- wir Vorbilder sein möchten
- wir unser Budget besser einsetzen, um näher beim Wähler zu sein
- wir die Plakate mit Kontakt zu unseren Wählern ersetzen
- wir uns bewusst sind, dass auch viele kleine Menschen an vielen kleinen Orten, wenn sie viele kleine Dinge tun, das Gesicht der Welt verändern können. (afrikanisches Sprichwort)

Sind Sie auch begeistert? Erzählen Sie es weiter: Wir sind "die Ohne!" aber "mit Taten!"

Für die WaKo Charlie Gaugler, Ruth Heller, Daniel Kaderli

Termine 2015

Veranstaltungen EVP-BL

10. Februar Parteiversammlung, 19.30 Uhr

Wahlen, Abstimmungen

08. Februar Landratswahlen

IMPRESSUM



Redaktion Elisabeth Augstburger (ea), Liestal, elisabeth-augstburger@gmx.ch Priska Jaberg-Zeller (pj), Bubendorf, sekretariat@evp-bl.ch

Daniel Kaderli (dk), Biel-Benken, dkaderli@postmail.ch

Marianne Nyfeler Blaser (mn), Binningen, m.nyfelerblaser@intergga.ch

Theo Weller (tw), Muttenz, theo.weller@muttenznet.ch

Red. & Satz: Dorothée Dyck-Baumann (dd), Reigoldswil, dyck@bluewin.ch

Techn. UnterstützungSchmutz & Pfister Atelier, TittertenRedaktionsschlussfür die Ausgabe 1/15: 15.02.2015DruckBuchdruckerei Lüdin AG Binningen

Auflage 2450 Exemplare
Jahresabonnement CHF 10.-- (PC40-6168-5)

Anschrift EVP BL Sekretariat, Goldbergstrasse 3, 4416 Bubendorf

Telefon 079 137 88 75, sekretariat@evp-bl.ch

Homepage www.evp-bl.ch